

Bericht des 2./TK-Vorsitzenden zum Kreistag 2021

Mit der Routine bei der Planung einer Spielsaison war es zur Saison 2019/20 als TK-Vorsitzender vorbei. SIS wurde durch 7m der Handball4all und Phönix II abgelöst.

Bis auf den Spielbericht Online mussten viele Funktionen in 7m und Phönix II für den Spielbetrieb im HV-Westfalen angepasst bzw. neu programmiert werden. Die Umstellung gestaltete sich für alle Mitarbeiter sehr schwierig und zeitintensiv.

Auf Details möchte ich jedoch nicht weiter eingehen. Bedanken möchte ich mich jedoch bei allen beteiligten Mitarbeitern. Durch euren Einsatz haben wir es geschafft, mit dem neuen Spieltechnik-Programm in die Saison 2019/20 zu starten.

Der Männer-Spielbetrieb wurde von Rita Klöpfer in der Saison 2018/19 und 2019/20 und ab der Saison 2020/21 von Heike Noormann geleitet. Der Frauen-Spielbetrieb wurde von mir geleitet.

Der Senioren Kreispokal (SpieleCUP) und die Ü40-Spielrunden wurden von unseren Seniorenspielwart Friedhelm Krietemeyer organisiert.

Der Jugendbetrieb innerhalb der TK wurde durch den Jugendausschuss mit Ingrid Brand als Vorsitzende reibungslos geleitet.

Ein besonderer Dank geht an Marcus Bärenfänger, der den Jugendspielbetrieb mit den neuen Mitarbeitern Sina Brinkmeyer, John-Edwin Braun und Domenik Schäffer in den vergangenen drei Jahren fast allein organisiert hat.

Ab März 2020 beherrschte nur noch ein Thema den Handballsport. CORONA !

Am 12.3.2020 wurde der Spielbetrieb der Saison 2019/20 im Handballverband Westfalen komplett eingestellt und nicht wiederaufgenommen.

Da die Spielordnung diesen Fall nicht vorsah, wurde Folgendes festgelegt:

1. Es gibt keine Absteiger.
2. Die Wertung der Meisterschaftsspielsaison erfolgt für alle bis zum 12. März 2020 im Spielbetrieb des HV Westfalen durchgeführten Spiele nach dem „norwegischen Modell“: Division der Punkte durch die Anzahl der absolvierten Spiele. Der ermittelte Wert ist mit 100 zu multiplizieren und auf eine Stelle nach dem Komma zu runden. In Ergänzung der Auf- und Abstiegsregelung der Spielsaison 2019/2020 wurde beschlossen, dass allen Vereinen, die nicht auf einem Aufstiegsplatz gemäß der Auf- und Abstiegsregelungen liegen, auf diesen aber maximal einen Rückstand von 39,9 Quotientenpunkte auf die jeweilig letzte aufstiegsberechtigte Mannschaft der Staffel haben, eine Wild-Card angeboten wird.

Dies führte zu einem vermehrten Aufstieg in allen Klassen.

Im September 2020 wurde der Versuch eines Neustarts in die Saison 2020/21 unternommen, der jedoch am 29.10.2020 durch eine weitere CORONA-Welle beendet wurde. Bis zum Sommer 2021 war der Kontaktsport in den Sporthallen durch die Corona-Schutzbestimmungen untersagt.

Durch den Handballverband Westfalen wurde festgelegt, das es Aufsteiger zur Landesliga, Verbandsliga, Oberliga und 3.Liga gibt. Für die Aufstiegsrangfolge wurden die Platzierungen und Quotientenwerte der vergangenen Jahre bewertet. Absteiger gab es wie in der Saison 2019/20 nicht.

Aufsteiger zur Landesliga Männer Saison	2018/2019	- TV Sachsenroß Hille 1
	2019/2020	- HSG EURo 1
	2020/2021	- kein Aufsteiger
Aufsteiger zur Landesliga Frauen Saison	2018/2019	- HCE Bad Oeynhausen 1
	2019/2020	- LIT TRIBE GERMANIA 2
		- SG Häver-Lübbecke 1
		- TV Sachsenroß Hille 1
2020/2021	- TuS Meißen 1	

Am Wochenende 4./5.9.2021 wurde die Saison 2021/22 gestartet.

Wir können nur hoffen, dass durch die Anwendung der 3G-Regel und die Umsetzung und Einhaltung der Hygienevorschriften, eine Unterbrechung bzw. ein Abbruch der Saison 2021/2022 vermieden wird.

Zum Ende der Saison wird es in allen Klassen einen vermehrten Abstieg geben, um in den Staffeln wieder auf die Staffelstärken von 2018 zu kommen. Das bedeutet zum Beispiel, dass in den Landesligen fünf von zwölf Mannschaften absteigen werden.

Abschließend möchte ich mich herzlich bei allen Vereinen und den Mitgliedern im Kreisvorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wolfgang Budde

Bückeberg, 10.09.2021